

Beschlussvorlage

Fachbereich:	GB Z Zentrale Angelegenheiten	Datum:	03.12.2019
Berichtersteller:	Pillmann, Dieter	AZ:	Büro Landrat
		Vorlage Nr.:	263/2019

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Kreistag	12.12.2019	öffentlich - Entscheidung

Antrag von KRin Renate Schubart-Eisenhardt das Emblem „Assistenzhund willkommen“ zur Verbesserung der Integration von blinden Menschen und Menschen mit anderen Handicaps an den öffentlichen Gebäuden des Landkreises Coburg anzubringen

I. Sachverhalt

Mit Schreiben vom 22.11.2019 beantragt Kreisrätin Renate Schubert-Eisenhardt im Einklang mit der Fraktion CSU/Landvolk und in Ihrer Eigenschaft als Behindertenbeauftragte des Landkreises Coburg an den öffentlichen Gebäude des Landkreises Coburg (Amtsgebäude Lauterer Höhe, Schulen) das Emblem „Assistenzhunde willkommen“ anzubringen. Für die Teilnahm sollten auch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden gewonnen werden und in der Öffentlichkeit geworben werden.

Damit soll in Richtung von Menschen mit Handicap signalisiert werden, dass Besuche in diesen Gebäuden mit Assistenzhund verbindlich möglich sind, dass sie willkommen sind. Gefördert wird das Projekt der „Stiftung Assistenzhund“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Assistenzhunde sind speziell ausgebildete Hunde z.B. Diabetikerwarnhund, Epilepsiewarnhund, Asthmawarnhund, Mobilitätsassistenzhund, Autismushund, Signalhund, Demenz-Assistenzhund oder Schlaganfallwarnhund. Im Eingangsbereich jeden Gebäudes wird als äußeres sichtbares Zeichen ein Aufkleber angebracht. Jeder Teilnehmer der Aktion wird zusätzlich in einer globalen interaktiven Karte gelistet.

Üblicherweise wird ein (fristgerecht) eingereichter Antrag im Kreistag bekannt gegeben und anschließend in den Geschäftsgang verwiesen. Der Landrat begrüßt und unterstützt den Vorschlag. Die Schuleiter wurden gehört. Einwände wurden nicht vorgetragen. Nachdem das Anliegen in die organisatorische Kompetenz des Amtsvorstandes fällt, kann direkt eine Entscheidung getroffen werden.

II. Ressourcen

Nennenswerte Ressourcen werden nicht benötigt.

III. Beschlussvorschlag

Der Kreistag begrüßt die Aktion und ist mit dem Anbringen von Aufklebern an den Liegenschaften des Landkreises Coburg einverstanden. Die Aktion ist öffentlichkeitswirksam bekannt zu machen. Die Städte und Gemeinden des Landkreises Coburg sind über das Projekt zu informieren und zu bitten sich an der Aktion zu beteiligen.

- IV. an FB Z4
mit der Bitte um Mitzeichnung
- V. An FBL 23
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- VI. Bei Angelegenheiten des GB 2
an P2
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- VII. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -
- VIII. An GBLZ
mit der Bitte um Mitzeichnung
-immer erforderlich
- IX. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

- X. Zum Akt/Vorgang

Pillmann

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat